

Liebe „KulturkollegInnen“,

nach Gesprächen mit einigen Verantwortlichen für das Schülerrockfestival bitte ich sie/euch zu überlegen, ob wir nicht, wie bereits zuvor bei einem Antrag des WTT, dem Antragsteller für den Rockwettbewerb eine Erweiterung der Förderung ermöglichen können. Ich habe mit Herrn Pluszynski besprochen, dass er bei Frau Michel eine Erweiterung des Förderantrags einreicht. Das ist auch geschehen. Nachfolgend möchte ich nun erklären, worum es geht.

Ich bitte sie/euch darum, die **Förderung des Remscheider Schüler Rockfestivals um 2800,- Euro zu erhöhen.**

Wie mit einigen von ihnen/euch bereits besprochen, finden ich es bedauerlich, dass nahezu die gesamte Organisation des Festivals „in Wuppertaler Hand“ liegen und somit auch die Honorare und Gelder für Licht- und Tontechnik oder Security nicht an Remscheider Firmen gehen, die das Event sicherlich auch hätten stemmen können, sondern nach Wuppertal.

Wir schlagen deshalb vor, die Förderung folgendermaßen auszuweiten:

- 1. Es wird ein Förderpreis ausgelobt: Preis, Demo-Produktion im Tonstudio Donner (800,- Euro)**
- 2. Es wird ein Förderpreis ausgelobt: Einkaufsgutschein im Musikhaus Louis (Wert: 1000,- Euro)**
- 3. Es werden 200 Karten zum Preis von 5,- Euro angekauft, die z.B. über den Jugendrat verteilt werden. (Kosten: 100,- Euro)**

Zu 1: Die Firma Donner hat das erste Nachwuchsfestival Remscheids organisiert. Die Firma ist bei vielen Konzerten und Veranstaltungen in Remscheid vertreten und hat sich diesbezüglich immer sehr engagiert und Kunden freundlich gezeigt. Sie waren auch wiederholt Mitveranstalter des Festivals Open RS.

Zu 2: Das Musikhaus Louis ist das einzige Musikhaus vor Ort, welches Equipment vorrätig hat, das für die Teilnehmer des Rock Wettbewerbs interessant wäre. Die Mitarbeiter des Hauses sind ebenfalls in der Remscheider Szene engagiert und in technischen Angelegenheiten sehr hilfsbereit.

Mit der Unterstützung des Antrags würden einerseits junge Musiker gefördert, andererseits Fördergeld auch in Remscheid bleiben.

Zu 3.: Der Kartenverkauf liegt derzeit noch hinter den Erwartungen zurück. Anstatt nach dem Ende des Festivals einen möglichen Defizit auszugleichen, wäre es doch sinnvoll, im Sinne der auftretenden Künstler für ein volles Haus zu sorgen und einem möglichen Defizit vorzubeugen.

Da wir ja nun vor dem Schüler Rock Wettbewerb nicht mehr tagen und ein offizieller Eilbeschluss nicht mehr zu stemmen ist, erlaube ich mir euch/ihnen diese Mail zu schicken und anschließend telefonisch zu kontaktieren um zu erfahren, ob wir darüber vorab Einvernehmen erzielen können. Die Entscheidung muss ja ähnlich einem Eilentscheid vor der Sitzung getroffen werden. Nur zur Info, die SPD Fraktion würde dem Antrag zustimmen.

Liebe Grüße und der Hoffnung auf Verständnis und Zustimmung,  
Volker Leitzbach

PS: Ich habe heute noch von Frau Michel bestätigt bekommen, dass genügend Geld für eine Erweiterung der Förderung zur Verfügung stünde, sogar noch Mittel darüber hinaus.